

Überblick: Autos mit Rußpartikelfilter

Beitrag von „nachbar“ vom 1. April 2005 um 13:15

Zitat von Akue

Bei der gegenwärtigen Feinstaubdiskussion (die übrigens hier in Belgien noch nicht stattfindet, obwohl die Werte in Lüttich und Brüssel nicht besser sein dürften als die in München oder Berlin)

Kann aber auch an den Messpunkten liegen! In Köln wird z.B. auch an der Stadtgrenze und Wohngegend gemessen. Das könnte in anderen Städten auch der Fall sein.

Siehe hier: München als "dreckigste Stadt Deutschlands" - für die bayerische Vorzeigemetropole ein enormer Image-Schaden. In Wirklichkeit aber ist München nicht die dreckigste, sondern eher die ehrlichste Stadt Deutschlands. Andere Großstädte messen einfach nur geschickter. [Quelle](#)

Oder hier: Wer misst wo - und wie? Otto Wunderlich, der Vizepräsident des Bayerischen Landesamtes für Umwelt betont, dass die Feinstaubbelastung in München ehrlich ermittelt werde. Gemessen werde auch an hoch belasteten Orten mit Wohnbevölkerung. Manche Städte seien an solchen Stellen nicht vertreten, kritisiert der Experte. Dies sei ein Grund dafür, dass München so rasch den Grenzwert überschritten habe. Auch der Verkehrsexperte Tilmann Heuser vom Bund Naturschutz bemängelt die Schummelei beim Aufstellen der Feinstaub-Messstationen. Die Stationen in einigen deutschen Städten seien nicht optimal platziert, ein Beispiel dafür sei Köln. [Quelle](#)

Wenn Ihr Euch einen aktuellen Überblick verschaffen wollt, könnt Ihr [diese Seite](#) aufrufen. Hier kann ein detaillierter Überblick über D oder auch die verschiedenen Länder gewählt werden. (Sorry nur D) nicht Welt oder EU!

Diese Karte beinhaltet aber auch die Problematik der Messpunkte. Also treue keiner Statistik, die nicht selbst gefälscht wurde!